

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe

Spezialisierungsqualifikation

Neurologie

für Medizinische Fachangestellte

gem. Musterfortbildungscurriculum der
Bundesärztekammer (80 UE)

58 UE Webinar / 22 UE eLearning

Modul

EVA-fachärztlich

In Zusammenarbeit mit dem

Berufsverband Deutscher Neurologen e. V. (BDN)

Berufsverband Deutscher Nervenärzte (BVDN)

Berufsverband Deutscher Fachärztinnen und Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie e. V. (BVDP)

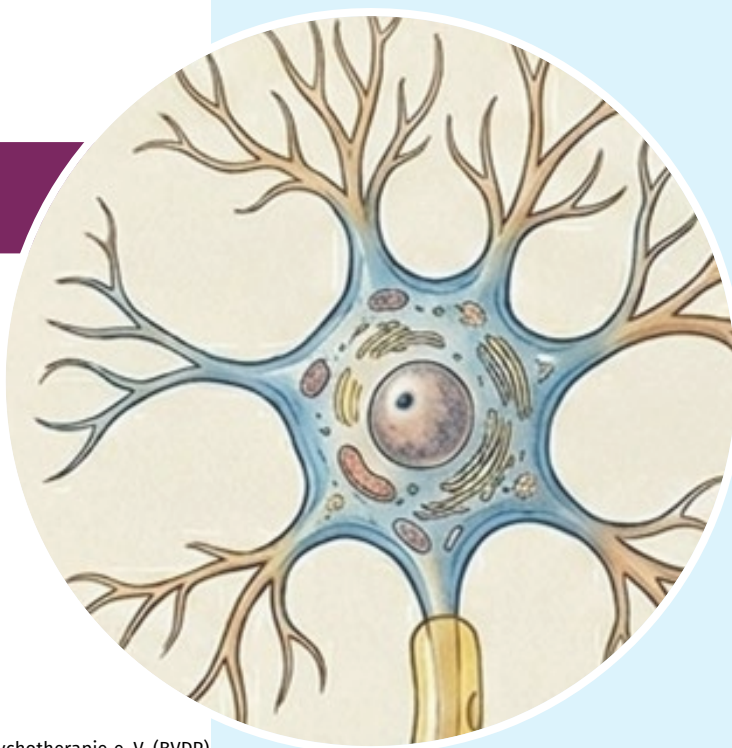


INHALT

- Modul 1 (8 UE): Kommunikation und Gesprächsführung⁺*
- Modul 2 (8 UE): Wahrnehmung und Motivation⁺*
- Modul 3 (6 UE): Basiswissen neuro-psychiatrischer Erkrankungen und Komorbiditäten⁺
- Modul 4 (4 UE): Notfälle – internistische, neurologische und psychiatrische Notfälle⁺
- Modul 5 (3 UE): Neurologische Diagnostik und Verlaufskontrolle
- Modul 6 (3 UE): Fachspezifische Behandlungsstrategien
- Modul 7 (4 UE): Unterstützungsangebote vermitteln⁺
- Modul 8 (2 UE): Sozialmedizinische Aspekte der Versorgung von Menschen mit psychischen und neurologischen Erkrankungen, Einbezug weiterer SGB⁺
- Modul 9 (4 UE): Rezidivprophylaktische Maßnahmen / Vermeidung von Zwangsmaßnahmen⁺
- Modul 10 (2 UE): Arzneimittel-, Heil- und Hilfsmittelverordnungen⁺
- Modul 11 (4 UE): Rechtliche Aspekte in der Neurologie und Psychiatrie⁺
- Modul 12 (4 UE): Prävention neurologischer und psychiatrischer Erkrankungen⁺
- Modul 13 (20 UE): Spezialwissen neurologischer Erkrankungen und Komorbiditäten – Vertiefung der Kenntnisse über Erkrankungen im Fachgebiet Neurologie aus Modul 3
- Modul 14 (8 UE): Spezialwissen Demenz⁺

⁺ Die Module 1-4, 7-12 sowie 14 entsprechen inhaltlich und vom Umfang dem Musterfortbildungscurriculum „Psychiatrie und Psychotherapie“ für Medizinische Fachangestellte und sind wechselseitig anrechnungsfähig.

^{*} Die Module 1 „Kommunikation und Gesprächsführung“ (8 UE) und 2 „Wahrnehmung und Motivation“ (8 UE) müssen gesondert nachgewiesen werden und sind nicht Bestandteil dieses Fortbildungsangebotes. Die Akademie bietet die Module 1-2 regelmäßig an.



BLENDED-LEARNING-ANGEBOT



Virtuelle Präsenz – Webinar

Module 1 + 2 (16 UE): Sa., 31.10.2026 +
Sa., 14.11.2026,

jeweils von 09:00 - 17:00 Uhr



Modul 4 (4 UE): Mi., 02.12.2026,
14:30 - 17:45 Uhr

Module 5 und 6 (6 UE): Sa., 12.12.2026,
09:00 - 14:30 Uhr

Modul 7 (4 UE): Mi., 13.01.2027,
14:30 - 17:45 Uhr

Modul 9 (4 UE): Mi., 20.01.2027,
14:30 - 17:45 Uhr

Module 13 + 14 (24 UE): Sa., 13.02. /
Sa., 20.02.2027 + Sa., 13.03.2027,
jeweils von 09:00 - 17:00 Uhr



eLearning-Phasen

Modul 3 (6 UE): So., 15.11. - Di., 01.12.2026

Modul 8 (2 UE): Do., 14.01. - Di., 19.01.2027

Module 10-13 (14 UE): Do., 21.01. -
Fr., 12.02.2027



Webinare und eLearning auf der
Lernplattform ILIAS



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“

Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. Hugo Van Aken, Münster

Stv. Vorsitzender: Univ.-Prof. Dr. med. Christoph Stellbrink, Bielefeld

Leitung der Geschäftsstelle: Christoph Ellers, B.A.

Gartenstraße 210-214, 48147 Münster

Abbildung mit Gemini erstellt.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 16.06.2026/woll

NEUROLOGIE FÜR MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

Auf dem Gebiet der Neurologie ist es in den letzten Jahren zu einem sehr großen Zuwachs an wissenschaftlichem Erkenntnisgewinn gekommen. Dieser betrifft das Wissen um die Krankheitsentstehung und verknüpft diese mit Prävention, Diagnostik, modernen Therapieverfahren und rehabilitativen Maßnahmen. Die Aufgabenbereiche umfassen sowohl therapeutische Entwicklungen wie etwa die Behandlung von Patientinnen und Patienten mit Multipler Sklerose und zunehmend anderen Erkrankungen mit monoklonalen Antikörpern, aber auch die Betreuung und Versorgung von Betroffenen und Angehörigen bei Vorliegen einer degenerativ-fortschreitenden Erkrankung wie etwa Morbus Parkinson oder einer Demenz. Gerade auf dem Gebiet der Neurologie ist es zu einer zunehmenden Verlagerung der Versorgung in den ambulanten Bereich gekommen. Leistungen, die in der Vergangenheit untrennbar mit einer stationären Behandlung verknüpft waren, werden inzwischen nahezu flächendeckend ambulant erbracht.

Dabei kommt der Versorgung der Patientinnen und Patienten in deren gewohnten Lebensumfeld und die Erhaltung der Behandlungsqualität eine besondere Rolle zu. Versorgungsmodelle mit der Möglichkeit, intensivierte ambulante Behandlungen zu gewährleisten, wurden durch Veränderungen der Rahmenbedingungen im SGB V auf den Weg gebracht. Durch die Übernahme von Koordinierungsaufgaben und delegierbaren ärztlichen Leistungen spielen MFA eine wichtige Rolle in der ambulanten Behandlung.

Das vorliegende Musterfortbildungscurriculum berücksichtigt die beschriebenen Entwicklungen und basiert auf den speziellen Anforderungen im Fachgebiet der Neurologie.

Die Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KWVL bietet das Fortbildungscurriculum in Zusammenarbeit mit dem BDN, dem BVDN und dem BVDP an.

Wichtiger Hinweis

Die BÄK hat sowohl für den Bereich „Neurologie“ als auch für den Bereich der „Psychiatrie und Psychotherapie“ Musterfortbildungscurricula für MFA (Spezialisierungsqualifikationen) entwickelt, die mit einem Zertifikat der Ärztekammer abschließen. Die Curricula sind in weiten Teilen inhaltlich identisch (Common Trunk) und vermitteln im fachspezifischen Teil jeweils Spezialwissen. Die Common Trunk-Anteile (Module 1-4, 7-12 sowie 14) sind wechselseitig anrechnungsfähig. Der Erwerb beider Qualifikationen ist somit für MFA, die in Bereichen tätig sind, in denen sowohl neurologisch also auch psychiatrisch / psychotherapeutisch gearbeitet wird, mit vertretbarem Aufwand möglich.



Der Berufsverband Deutscher Neurologen e.V. (BDN) unterstützt die Fortbildung mit Sponsorengeldern in Höhe von 15.000,00 EUR. Sponsoren sind die Firmen Merck Healthcare Germany GmbH, Juvisé Pharmaceuticals, Novartis Pharma GmbH und Sanofi-Aventis Deutschland GmbH.

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. med. **Klaus Gehring**, Itzehoe, FA für Neurologie, FA für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Vorsitzender des Berufsverbandes Deutscher Nervenärzte (BVDN)

Dr. med. **Sabine Köhler**, Jena, FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie sowie Vorsitzende des Berufsverbandes Deutscher Nervenärzte (BVDN)

WEITERE INFORMATIONEN

Modul

Die Fortbildungsinhalte sind vollständig anrechnungsfähig auf den medizinischen Wahlteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifikation „Fachwirt/ in für ambulante medizinische Versorgung“.

EVA-fachärztlich

Die Fortbildung ist in vollem Umfang auf die Spezialisierungsqualifikation „Entlastende Versorgungsassistentin“ EVA bzw. „Nichtärztliche Praxisassistentin“ (NäPa) für MFA aus neurologisch/psychiatrischen und/oder nervenärztlichen Praxen/Fachabteilungen anrechenbar.



Technische Voraussetzungen für die Teilnahme am Webinar

- stabile Internetverbindung
- Browser: Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge bzw. Safari bei iOS
- Audiosystem und Mikrofon (z. B. Headset)
- Webcam



AUSKUNFT UND SCHRIFTLICHE

ANMELDUNG

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KWVL,
Postfach 40 67, 48022 Münster

Martina Wollschläger-Tigges

☎ 0251 929-2242

📠 0251 929-27 2242

✉ martina.wollschlaeger-tigges@aekwl.de

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!



TEILNAHMEGEBÜHR

Modul 1 & 2	Module 3-14	Module 5-6 + 13 Psychiatrie und Psychotherapie	
€ 222,00	€ 849,00	€ 345,00	Mitglied der Akademie, des BDN, BVDN, BVDP oder vmf
€ 262,00	€ 999,00	€ 405,00	Nichtmitglied der Akademie
€ 183,00	€ 699,00	€ 285,00	Arbeitslos / Elternzeit

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildungs-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KWVL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

Kurs-ID: 6696

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog



FÖRDERUNGSMÖGLICHKEIT



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der Europäischen Union

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

